

# **„Die Zeit der 7. Posaune ab 2001“**

**Vortrag**

**Axel Burkart**

## Inhalt:

- 1 Das 21. Jahrhundert und die 7. Posaune
- 2 Die Offenbarung, 7. Posaune
- 3 Die Heuschrecken und die Reptiloiden

Liebe Vortragsteilnehmer,

## 1. Die Offenbarung, 7. Posaune

Wenn wir uns fragen, warum das alles so in der Welt geschieht, können wir uns eventuell an die Apokalypse halten, die ja „Offenbarung“ übersetzt heißt.

Die Offenbarung spricht von 7 Gemeinden, 7 Siegeln, 7 Posaunen und 7 Zorneschalen, in dieser Reihenfolge. Wir wissen, dass dies einer Zeitenfolge entspricht. Es scheint diesen Vorgang im Großen wie im Kleinen zu geben. Ein kleinerer Rhythmus findet wohl jetzt mit dem Abschnitt der 7. Posaune statt. Hören wir dazu Rudolf Steiner:

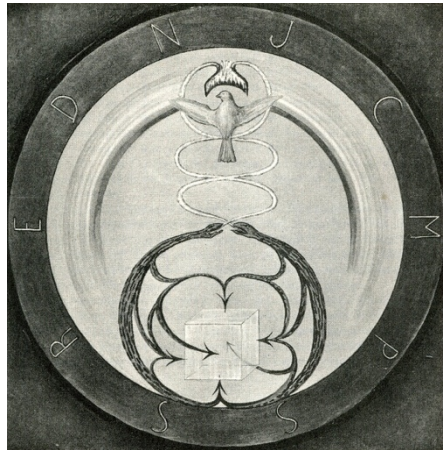
„Mit diesem Beginn der vierziger Jahre beginnt der sechste Posaunen-Engel zu blasen, und er wird blasen, bis am Ende des 20. Jahrhunderts diejenigen Ereignisse eintreten, wo der siebente Posaunen-Engel zu blasen beginnt.

Wir stehen also mitten drinnen im Gebiete der Wehen. Es ist das die zweite Wehe, die wir im Gebiet der Bewusstseinsseele als zivilisierte Menschheit haben und dem schon etwa anderthalb Jahrhunderte dasjenige voranging, was die fünfte Posaune war.“ 346, S 184

Schauen wir dazu auf den Text der 7. Posaune in der „Offenbarung“:

### Das siebente Siegel

- 1 Und als das Lamm das siebente Siegel auftrat, entstand eine **Stille** im Himmel etwa eine **halbe Stunde** lang.
- 2 Und ich sah die 7 Engel, die vor Gott stehen, und ihnen wurden 7 Posaunen gegeben.
- 3 Und ein anderer Engel kam und trat an den Altar und hatte ein goldenes **Räuchergefäß**; und ihm wurde viel Räucherwerk gegeben, dass er es darbringe mit den **Gebeten aller Heiligen** auf dem goldenen Altar vor dem Thron.
- 4 Und der Rauch des Räucherwerks stieg mit den Gebeten der Heiligen von der Hand des Engels hinauf vor Gott.
- 5 Und der Engel nahm das Räuchergefäß und füllte es mit Feuer vom Altar und schüttete es auf die Erde. Und da geschahen **Donner** und **Stimmen** und **Blitze** und **Erdbeben**.



## Das 7. Siegel

### Die ersten sechs Posaunen

- 6 Und die 7 Engel mit den 7 Posaunen hatten sich gerüstet zu blasen.
- 7 Und der **erste blies seine Posaune**; und es kam Hagel und Feuer, mit Blut vermengt, und fiel auf die Erde; und der dritte Teil der Erde verbrannte, und der dritte Teil der Bäume verbrannte, und alles grüne Gras verbrannte.
- 8 Und der **zweite Engel blies seine Posaune**; und es stürzte etwas wie ein großer Berg mit Feuer brennend ins Meer, und der dritte Teil des Meeres wurde zu Blut,
- 9 und der dritte Teil der lebendigen Geschöpfe im Meer starb, und der dritte Teil der Schiffe wurde vernichtet.
- 10 Und der **dritte Engel blies seine Posaune**; und es fiel ein **großer Stern vom Himmel**, der brannte wie eine Fackel und fiel auf den dritten Teil der Wasserströme und auf die Wasserquellen.
- 11 Und der Name des Sterns heißt **Wermut**. Und der dritte Teil der Wasser wurde zu Wermut, und viele Menschen starben von den Wassern, weil sie bitter geworden waren.
- 12 Und der **vierte Engel blies seine Posaune**; und es wurde geschlagen der dritte Teil der Sonne und der dritte Teil des Mondes und der dritte Teil der Sterne, so dass ihr dritter Teil verfinstert wurde und den dritten Teil des Tages das Licht nicht schien und in der Nacht desgleichen.
- 13 Und ich sah, und ich hörte, wie ein Adler mitten durch den Himmel flog und sagte mit großer Stimme: **Weh, weh, weh** denen, die auf Erden wohnen wegen der anderen Posaunen der drei Engel, die noch blasen sollen!

## Offenbarung 9

- 1 Und der **fünfte Engel** blies seine Posaune; und ich sah einen **Stern, gefallen vom Himmel** auf die Erde; und ihm wurde der Schlüssel zum **Brunnen des Abgrunds** gegeben.
- 2 Und er tat den Brunnen des Abgrunds auf, und es stieg auf ein Rauch aus dem Brunnen wie der Rauch eines großen Ofens, und es wurden verfinstert die Sonne und die Luft von dem Rauch des Brunnens.
- 3 Und aus dem Rauch kamen **Heuschrecken auf die Erde**, und ihnen wurde Macht gegeben, wie die Skorpione auf Erden Macht haben.
- 4 Und es wurde ihnen gesagt, sie sollten nicht Schaden tun dem Gras auf Erden noch allem Grünen noch irgendeinem Baum, sondern **allein den Menschen, die nicht das Siegel Gottes haben an ihren Stirnen**.
- 5 Und ihnen wurde Macht gegeben, nicht dass sie sie töteten, sondern sie **quälten fünf Monate lang**; und ihre Qual war wie eine Qual von einem Skorpion, wenn er einen Menschen sticht.
- 6 Und in jenen Tagen werden die Menschen den Tod suchen und nicht finden, sie werden begehren zu sterben und der Tod wird von ihnen fliehen.
- 7 Und die Heuschrecken sahen aus wie Rosse, die zum Krieg gerüstet sind, und auf ihren Köpfen war etwas wie goldene Kronen, und ihr Antlitz glich der Menschen Antlitz;
- 8 und sie hatten Haar wie Frauenhaar und Zähne wie Löwenzähne
- 9 und hatten Panzer wie eiserne Panzer, und das Rasseln ihrer Flügel war wie das Rasseln der Wagen vieler Rosse, die in den Krieg laufen,
- 10 und hatten Schwänze wie Skorpione und hatten Stacheln, und in ihren Schwänzen war ihre Kraft, Schaden zu tun den Menschen fünf Monate lang;
- 11 sie hatten über sich einen König, den **Engel des Abgrunds**; sein Name heißt auf Hebräisch **Abaddon** und auf Griechisch hat er den Namen **Apollyon**.
- 12 Das **erste Wehe** ist vorüber; siehe, **es kommen noch zwei Wehen** danach.
- 13 Und der **sechste Engel** blies seine Posaune; und ich hörte eine Stimme aus den vier Ecken des goldenen Altars vor Gott;
- 14 die sprach zu dem sechsten Engel, der die Posaune hatte: Lass los die **vier Engel**, die gebunden sind an dem großen Strom **Euphrat**.
- 15 Und es wurden losgelassen die vier Engel, die bereit waren für die Stunde und den Tag und den Monat und das Jahr, **zu töten den dritten Teil der Menschen**.
- 16 Und die Zahl des reitenden Heeres war vieltausendmal tausend; ich hörte ihre Zahl.
- 17 Und so sah ich in dieser Erscheinung die Rosse und die darauf saßen: Sie hatten **feuerrote** und **blaue** und **schwefelgelbe** Panzer, und die Häupter der Rosse waren wie die Häupter der Löwen, und aus ihren Mäulern kam **Feuer** und **Rauch** und **Schwefel**.
- 18 Von diesen drei Plagen wurde **getötet der dritte Teil der Menschen, von dem Feuer und Rauch und Schwefel**, der aus ihren Mäulern kam.
- 19 Denn die Kraft der Rosse war in ihrem Maul und in ihren Schwänzen; denn ihre Schwänze waren den Schlangen gleich und hatten Häupter, und mit denen taten sie Schaden.

- 20 Und die übrigen Leute, die nicht getötet wurden von diesen Plagen, bekehrten sich doch nicht von den Werken ihrer Hände, dass sie nicht mehr anbeteten die bösen Geister und die goldenen, **silbernen, ehernen, steinernen und hölzernen Götzen**, die weder **sehen** noch **hören** noch **gehen** können,
- 21 und sie bekehrten sich auch nicht von ihren **Morden**, ihrer **Zauberei**, ihrer **Unzucht** und ihrer **Dieberei**.

## Offenbarung 10

### Der Engel mit dem Büchlein

- 1 Und ich sah einen andern **starken Engel** vom Himmel herabkommen, mit einer **Wolke bekleidet**, und der **Regenbogen auf seinem Haupt** und sein **Antlitz wie die Sonne** und seine **Füße wie Feuersäulen**.
- 2 Und er hatte in seiner Hand ein Büchlein, das war aufgetan. Und er setzte seinen rechten Fuß auf das **Meer** und den linken auf die **Erde**,
- 3 und er schrie mit großer Stimme, wie ein Löwe brüllt. Und als er schrie, erhoben die **sieben Donner** ihre Stimme.
- 4 Und als die 7 Donner geredet hatten, wollte ich es aufschreiben. Da hörte ich eine Stimme vom Himmel zu mir sagen: Versiegle, was die 7 Donner geredet haben, und schreib es nicht auf!
- 5 Und der Engel, den ich stehen sah auf dem Meer und auf der Erde, hob seine rechte Hand auf zum Himmel
- 6 und schwor bei dem, der da lebt von Ewigkeit zu Ewigkeit, der den **Himmel** geschaffen hat und was darin ist und die **Erde** und was darin ist und das **Meer** und was darin ist: Es soll hinfort **keine Zeit mehr** sein,
- 7 sondern in den Tagen, **wenn der siebente Engel seine Stimme erheben und seine Posaune blasen wird**, dann ist vollendet das **Geheimnis Gottes**, wie er es verkündigt hat seinen Knechten, den Propheten.
- 8 Und die Stimme, die ich vom Himmel gehört hatte, redete abermals mit mir und sprach: Geh hin, nimm das offene **Büchlein** aus der Hand des Engels, der auf dem Meer und auf der Erde steht!
- 9 Und ich ging hin zu dem Engel und sprach zu ihm: Gib mir das Büchlein! Und er sprach zu mir: Nimm und verschling's! Und es wird dir **bitter** im Magen sein, aber in deinem Mund wird's süß sein wie Honig.
- 10 Und ich nahm das Büchlein aus der Hand des Engels und verschlang's. Und es war süß in meinem Mund wie Honig, und als ich's gegessen hatte, war es mir bitter im Magen.
- 11 Und mir wurde gesagt: Du musst abermals weissagen von Völkern und Nationen und Sprachen und vielen Königen.

## Offenbarung 11

### Die beiden Zeugen

- 1 Und es wurde mir ein Rohr gegeben, einem **Messstab** gleich, und mir wurde gesagt: Steh auf und miss den Tempel Gottes und den Altar und die dort anbeten.
- 2 Aber den äußeren Vorhof des Tempels lass weg und miss ihn nicht, denn er ist den Heiden gegeben; und die heilige Stadt werden sie zertreten 42 Monate lang.
- 3 Und ich will meinen **zwei Zeugen** Macht geben, und sie sollen weissagen 1260 (**korrekt 2160**) Tage lang, angetan mit **Trauerkleidern**.
- 4 Diese sind die zwei **Ölbäume** und die zwei **Leuchter**, die vor dem Herrn der Erde stehen.
- 5 Und wenn ihnen jemand Schaden tun will, so kommt Feuer aus ihrem Mund und verzehrt ihre Feinde; und wenn ihnen jemand Schaden tun will, muss er so getötet werden.
- 6 Diese haben Macht, den Himmel zu verschließen, damit es nicht regne in den Tagen ihrer Weissagung, und haben Macht über die Wasser, sie in Blut zu verwandeln und die Erde zu schlagen mit Plagen aller Art, sooft sie wollen.
- 7 Und wenn sie ihr Zeugnis vollendet haben, so wird **das Tier, das aus dem Abgrund aufsteigt**, mit ihnen kämpfen und wird sie überwinden und wird sie töten.
- 8 Und ihre Leichname werden liegen auf dem Marktplatz der großen Stadt, die heißt geistlich: **Sodom** und **Ägypten**, wo auch ihr Herr gekreuzigt wurde.
- 9 Und Menschen aus allen **Völkern und Stämmen und Sprachen und Nationen** sehen ihre Leichname **drei Tage und einen halben** und lassen nicht zu, dass ihre Leichname ins Grab gelegt werden.
- 10 Und die auf Erden wohnen, freuen sich darüber und sind fröhlich und werden einander Geschenke senden; denn diese zwei Propheten hatten gequält, die auf Erden wohnten.
- 11 Und nach drei Tagen und einem halben fuhr in sie der **Geist des Lebens** von Gott, und sie stellten sich auf ihre Füße; und eine große Furcht fiel auf die, die sie sahen.
- 12 Und sie hörten eine große Stimme vom Himmel zu ihnen sagen: Steigt herauf! Und sie **stiegen auf** in den Himmel in einer Wolke, und es sahen sie ihre Feinde.
- 13 Und zu derselben Stunde geschah ein großes **Erdbeben**, und der **zehnte Teil** der Stadt stürzte ein; und es wurden getötet in dem Erdbeben **7000** Menschen, und die andern erschrecken und gaben dem Gott des Himmels die Ehre.
- 14 Das **zweite Wehe** ist vorüber; siehe, das **dritte Wehe** kommt schnell.

### Die siebente Posaune

- 15 **Und der siebente Engel blies seine Posaune**; und es erhoben sich **große Stimmen** im Himmel, die sprachen: Es sind die Reiche der Welt unseres Herrn und seines Christus geworden, und er wird regieren von Ewigkeit zu Ewigkeit.
- 16 Und die 24 Ältesten, die vor Gott auf ihren Thronen saßen, fielen nieder auf ihr

- Angesicht und beteten Gott an
- 17 und sprachen: Wir danken dir, Herr, allmächtiger Gott, der du bist und der du warst, dass du an dich genommen hast deine große Macht und herrschest!
- 18 Und die Völker sind zornig geworden; und es ist gekommen dein Zorn und die Zeit, die Toten zu richten und den Lohn zu geben deinen Knechten, den Propheten und den Heiligen und denen, die deinen Namen fürchten, den Kleinen und den Großen, und zu vernichten, die die Erde vernichten.
- 19 Und der Tempel Gottes im Himmel wurde aufgetan, und die Lade seines Bundes wurde in seinem Tempel sichtbar; und **es geschahen Blitze und Stimmen und Donner und Erdbeben** und ein großer **Hagel**.

Der für uns entscheidende Text ist zunächst der mit den zornigen Völkern.

Was geschieht derzeit?

Wir fragen uns auch, wer sind diejenigen, die die Erde vernichten?

Zwei Stufen sind zu erkennen: Zorn der Völker und Zeichen am Himmel.

Der ganze Text ist spirituell zu verstehen und auch materiell zugleich. Es geht als um spirituelle Hintergründe und ihr Wirkungen in der Welt außen.

Rudolf Steiner behauptet, dass wir in dieser Zeit sind. Er weist auch noch auf etwas anderes hin:

„Das ist eine schreckliche Wahrheit, das ist vorhanden, das ist eine Wahrheit. Und direkt auf Menschen selber weist der Apokalyptiker hin, wenn er in der fünften Posaunenepoche von der Heuschreckenplage spricht. Und wiederum kann man den Apokalyptiker in seinem Schauen erkennen. Denn in ihrem astralischen Leib erscheinen solche Menschen durchaus so, wie sie der Apokalyptiker beschreibt: als ätherische Heuschrecken mit Menschengesichtern.

Rudolf Steiner, GA 11

Um 1700 beginnt die Zeit der 5. Posaune. Um 1840 beginnt die 6. Posaune mit dem wachsenden Materialismus und dem Untergang des deutschen Idealismus. Um 2000 beginnt die 7. Posaune. Und sie beginnt mit dem Donnerschlag 9/11. Im Äußeren wird also deutlich ein Zeichen gesetzt. Was folgt ist eine Unterdrückung und Versklavung aller Völker durch Krieg gegen den Terrorismus, den Raubtierkapitalismus mit den Heuschrecken und die wachsende Kontrolle.

Die Heuschrecken sind m. E. aus Sicht der Geisteswissenschaft die so genannten „Reptiloiden“ aus der UFO-Szene. Dafür brauchen wir keine Außerirdischen! Diese brauchen wir, wenn wir materialistisch denken.

Was kann die Folge sein? Die Völker werden zornig!



Chile: Das Regime ist gestürzt, das Volk hat aufbegehrt, Straßenschlachten, etc.  
Bolivien: Morales zurückgetreten und geflohen, Regime gestürzt, Volk aufbegehrt  
Venezuela: Ist ein Pulverfass mit dem Präsidenten Maduro und Guaidos.  
Brasilien: Neuer Präsident brennt Amazonas ab, der alte wird freigelassen.  
Nahezu gesamt **Südamerika** ist in Aufruhr, ein ganzer Kontinent.  
USA: Totale Spaltung in zwei Lager  
**Nordamerika** ist in Aufruhr, auch in Mexiko

England: Brexit spaltet das Land  
Deutschland: AfD zeigt eine Spaltung auf, der Klimawandel zerreißt das Land  
Frankreich: Gelbwesten proben gewaltsamen Aufstand gegen Macron  
Italien: Chaos aller Orten  
Türkei: zunehmende Diktatur  
Nahezu gesamt **Europa** ist in Aufruhr, ein ganzer Kontinent.

China: Hongkong erlebt einen dramatischen Kampf innerhalb des Volkes

Afrika:  
Jemen: Krieg  
Syrien: Krieg  
Türkei: Krieg mit Syrien  
Irak: Chaos und Aufstand  
Iran: beginnender Aufstand und Unterdrückung  
Libyen: Chaos und Bürgerkrieg  
Südafrika: Chaos und Kampf gegen Weie

Russland: Die Regierung kann die Proteste des Volkes nur durch Diktatur eindmen.

Wir sehen also einen wachsenden Zorn der Völker.

Wir sehen in der Umwelt- und Klimabewegung einen Zorn verschiedener Gruppen gegen andere.

Es bedeutet offensichtlich, dass wir in der dritten Wehe des Zeitalters stehen. Das ist eine Geburtswehe, die letzte. Was soll geboren werden?

Der Geist der Wahrheit? Die Anthroposophia? Das Bewusstsein der Menschheit?

Auf jeden Fall haben wir diese Posaunenzeit noch etwa 150 Jahre, so lange wie Michael regiert.

Dann folgt die Zeit des Oraphiel, Saturnkraft wird dann regieren und die Zeit der Zorneschalen wird kommen.

Es ist also klar, dass etwas geboren werden wird. Ahriman wird auch geboren. Und die Dreigliederung muss geboren werden, die Freiheit des Geistes. Denn wogegen wehren sich die Völker - die Volksgeister! -?

Gegen die Unfreiheit!

Daher werden wir in den nächsten Jahren immer stärker die Auseinandersetzung zwischen dem Geist der Wahrheit in uns und dem Geist der Lüge erleben.